

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

im Geschäftsbereich der
Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

GDW Stauffenbergstraße 13-14 10785 Berlin

Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin
Deutschland / Germany
Telefon 030 26 99 50-00
Telefax 030 26 99 50-10
www.gdw-berlin.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand und Gegen Vergessen – für Demokratie e.V. laden Sie herzlich zu einer Buchpräsentation ein:

**Hermann Vinke (Hrsg.)
Cato Bontjes van Beek
Leben will ich, leben, leben
Die junge Frau, die gegen die Nazis kämpfte und ihr Leben ließ**

**Donnerstag, 29. September 2022, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2B**
Zugleich als Livestream unter www.gdw-berlin.de/livestream

„Grüße alles von mir, das ich so liebte“, schreibt die 22-jährige Cato Bontjes van Beek am 21. Januar 1943 in einem Brief an ihre Mutter, kurz nach ihrer Verurteilung durch das Reichskriegsgericht. Einige Monate später, am 5. August 1943, wird sie im Strafgefängnis Berlin-Plötzensee durch das Fallbeil ermordet.

Cato Bontjes van Beek liebte die Natur, Bücher, das Fliegen, die Menschen und die Freiheit. Früh engagierte sie sich im Widerstand, schließlich in der Roten Kapelle. Die in diesem Buch zum ersten Mal veröffentlichten Fotografien, Briefe und Kassiber lassen uns teilhaben an der Entwicklung eines lebensfrohen Mädchens hin zu einer innerlich gefestigten jungen Frau, die früh ihr Leben lassen musste.

Hermann Vinke (Jahrgang 1940) ist Rundfunk-Journalist und preisgekrönter Sachbuchautor, der bereits mehrere Biographien, u.a. über Sophie Scholl und Cato Bontjes van Beek veröffentlicht hat. Dieser Band, der seine früheren Studien ergänzt, ist im Elisabeth Sandmann Verlag erschienen (239 S., 24,00 €).

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 24. September 2022 per E-Mail: veranstaltung@gdw-berlin.de oder Telefon: (030) 26 99 50 00.

Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Internetauftritte, soziale Medien, Druckprodukte) verwendet werden dürfen.